



Beiden Geschlechtern folgt wieder ein anderer Geschlechtscharakter, der die Lage und Beschaffenheit der Muskeln betrifft, die zur Bewegung dieses Organs bestimmt sind. So sind die beiden Muskeln zwischen dem Zungen- und Brustbein, die zwischen dem Schildknorpel des Kehlkopfs, und dem Brustbein, und endlich der vordere Bauch des zwei bauchigen Muskels länger und schwächer. Der Muskel zwischen dem Griffelfortsatz, und dem Zungenbein hingegen kleiner. Endlich gehet der hintere Kopf des zweibauchigen Muskels der Untere Finnlade mehr horizontal oder eben zu dem Einschnitt, der sich hinter dem Zitzenförmigen Fortsatz befindet.

Dieser ganze Unterschied nun in Betreff der Lage, und Beschaffenheit der Halsmuskeln beiderlei Geschlechtes rührt blos von den verschiedenen Lagen des Kehlkopfes her. Indessen fällt er doch, so groß er an und für sich ist, nicht auf, wenn man nur blos einzelne Körper in dieser Absicht untersucht. Vergleichen man aber die Lage der von ihren äussern Bedeckungen befreieten Halsmuskeln eines männlich

